

## **30. September bis 4. Oktober 2019: Finanzexperten beraten kostenlos in Geld-Fragen**

**Über Geld spricht man nicht. Ganz im Gegenteil, ist der Österreichische Verband Financial Planners überzeugt: Je früher man damit beginnt, desto besser. Immer wieder müssen Konsumenten in Finanz-Angelegenheiten herbe Enttäuschungen hinnehmen, die oftmals zu vermeiden gewesen wären, hätten sie schon im Vorfeld über mehr Basiswissen verfügt. Am 2. Oktober wird es Zeit, über Geld zu sprechen: Zum zweiten Mal initiiert der Österreichische Verband Financial Planners anlässlich des World Financial Planning Day eine Pro-Bono-Beratung. Österreichweit stellen zertifizierte Finanzexperten von 30. September bis 4. Oktober 2019 ihre Zeit sowie ihr Wissen zur Verfügung und ermöglichen Interessenten kostenlose Orientierungsgespräche.**

**Wien, am 4. September 2019.** Am 2. Oktober findet zum dritten Mal der World Financial Planning Day im Rahmen der IOSCO World Investor Week statt. Dieser wurde 2017 vom internationalen Financial Planning Standards Board (FPSB) ins Leben gerufen, dem auch der Österreichische Verband Financial Planners zugehörig ist. Der Tag steht im Bemühen des gemeinnützigen Verbands, Konsumenten bei ihrer finanziellen Lebensplanung zu unterstützen und sie durch Vermittlung von Finanzwissen dafür fit zu machen.

### **Finanzberatung ist kein Privileg der Elite**

Finanzplanung wird oft als etwas besonders Elitäres wahrgenommen. Tatsächlich bietet das Thema aber nicht nur Menschen, die sich selbst als Millionäre bezeichnen können und Kunde bei einer renommierten Privatbank sind, Mehrwert. „Vor allem jene Menschen, die der größten sozialen Schicht des Landes, dem Mittelstand, angehören, haben heutzutage nämlich größeren Beratungsbedarf in Geld-Fragen als je zuvor“, erklärt Prof. Otto Lucius, Vorstandsmitglied des Österreichischen Verbands Financial Planners. „Bereits im letzten Jahr standen die Themengebiete Veranlagung und Altersvorsorge hoch im Kurs. Davon gehen wir auch heuer aus. Denn während durch das zunehmende Lebensalter der Bevölkerung die private Vorsorge immer wichtiger wird, stellt das anhaltende Nullzinsumfeld die Konsumenten bei der Geldanlage vor große Herausforderungen. Sparbücher bringen keine Erträge mehr und Aktien-Investments erleben derzeit zwar einen Aufschwung, aber sind in Österreich nach wie vor stark unterrepräsentiert“, führt Lucius weiter aus.

### **Pro-Bono-Finanzberatung von Vorarlberg bis Wien**

Nach der erfolgreichen Premiere der Pro-Bono-Initiative im letzten Jahr gibt es nun eine Neuauflage. „Das positive Echo des Vorjahres zeigt uns, dass es breites Interesse gibt. Oftmals besteht allerdings noch eine Hemmschwelle, wenn es darum geht, sich offen und ehrlich mit Geld-Themen auseinanderzusetzen. Dieser möchten wir so entgegenwirken“, hält Lucius fest. Um von Vorarlberg bis Wien flächendeckenden Service anbieten zu können, hat der Verband in den letzten Wochen intensiv daran gearbeitet, ausgebildete Finanzberater für die Aktion zu gewinnen. „Es haben sich mehr als 60 CFP®-Professionals aus acht Bundesländern dazu bereit erklärt, ihre Zeit und ihr Wissen rund um den 2. Oktober zur Verfügung zu stellen“, freut sich der Finanzexperte. Konkret kann somit jeder, der seine Finanzen einmal mit einem Profi besprechen möchte oder eine bessere Planung des eigenen Vermögens anstrebt, ein Gespräch zur ersten Orientierung vereinbaren. Wer an einem Termin interessiert ist, kann sich über die Website des Verbands mit dem gewünschten Experten in Verbindung setzen. Die Pro-bono-Beratungen werden ausschließlich von Finanzexperten

durchgeführt, die das Gütesiegel CFP® tragen. Dieses hat sich international als Goldstandard in der Finanzberatung etabliert und zeugt davon, dass der Berater überdurchschnittlich qualifiziert ist, sich zu ständiger Weiterbildung verpflichtet sowie sich einem strengen Ehrenkodex unterworfen hat. „Der Umgang mit Geld hat großen Einfluss darauf, ob man seine Lebensziele, die es zu finanzieren gilt, erreicht. Gute Finanzplanung ist daher gleichzeitig auch gelungene Lebensplanung. Bei dieser möchten wir unterstützen und die Gelegenheit bieten, die Vorzüge professioneller Finanzberatung persönlich kennenzulernen“, lädt Lucius zur regen Teilnahme ein.

Eine Übersicht aller an der Aktion teilnehmenden Finanzberater sowie deren Kontaktdaten sind auf der Internetseite des Verbandes zu finden: [www.cfp.at](http://www.cfp.at)


#### **FACTBOX: ÖSTERREICHISCHER VERBAND FINANCIAL PLANNERS**

Österreichischer Verband Financial Planners wurde im Jahr 2001 mit dem Ziel ins Leben gerufen, zum Wohle der Öffentlichkeit höchste Beratungsstandards für Finanzdienstleister in Österreich zu etablieren und zu fördern. Gründungsmitglieder waren damals neben Professor Otto Lucius, derzeit Vorstandsmitglied des Verbandes, unter anderem hochrangige Vertreter der heimischen Finanzbranche wie etwa Dr. Ruth Iwonski-Bozo, KR Heinrich Spängler, oder Mag. Wolfgang Traindl.

Der Mittelpunkt der Tätigkeit der gemeinnützigen Organisation, die in der Rechtsform eines Vereins konstituiert ist, ist neben der Finanzbildung die Zertifizierung von Finanzexperten zum CERTIFIED FINANCIAL PLANNER™, kurz CFP®. Der internationale CFP®-Standard hat sich mittlerweile auch in Österreich als Benchmark für fundierte und umfassende Finanzberatung etabliert. Berater, die das CFP-Gütesiegel tragen, haben nicht nur eine umfassende Ausbildung absolviert und kommissionelle Prüfungen abgelegt, sondern sich auch einem strengen Ehrenkodex unterworfen und zu ständiger Weiterbildung verpflichtet. Eine Liste aller heimischen CFP-Zertifikatsträger kann auf der Website des Verbandes ([www.cfp.at](http://www.cfp.at)) abgerufen werden. Daneben gibt es noch die Zertifizierung zum EFA® European Financial Advisor® und jetzt neu den EIP® European Investment Practitioner®.

Nicht zuletzt schätzt die Finanzmarktaufsicht die Arbeit des Verbandes. FMA-Vorstand Helmut Ettl schloss seine Rede anlässlich der 10 Jahre-Jubiläumsfeier des Verbandes etwa mit den Worten: "Das ist Aus- und Weiterbildung, wie wir sie uns vorstellen."

Die fördernden Mitglieder des Verbandes, der im FPSB Council des Financial Planning Standards Board Ltd. und im EFPA Europe Board of Directors die Interessen Österreichs vertritt, sind aktuell die Alpenbank Innsbruck, die Bank Gutmann, die Erste Bank der österreichischen Sparkassen, FiNUM Private Finance, Raiffeisen Campus, der Raiffeisenverband Salzburg, die Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, die Schoellerbank, UBS Wealth Management Österreich und die UniCredit Bank Austria.

CFP® is a registered trademark in Austria and EU. This mark together with CERTIFIED FINANCIAL PLANNER™ and  are marks owned and used by Financial Planning Standards Board outside the U.S.. Österreichischer Verband Financial Planners is the marks licensing authority for the CFP marks in Austria, through agreement with FPSB.